Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295602
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Beethovenstraße 16
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 3105; 3105/2
Bauwerksname	Villa Schreiber

Kurzcharakteristik

Villa, mit Einfriedung und Villengarten auf Flurstück 3105/2; repräsentatives zweigeschossiges Gebäude mit Mezzaningeschoss, Klinkerfassade mit sandsteinernen Gliederungen, im Stil der Neorenaissance, klassischer Villentyp des Historismus, Architekt: Max Pommer, für Bankier Georg Schreiber erbaut, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

1892 nach Plänen von Max Pommer für Georg Schreiber, Bankier (Inhaber des Bankhauses Plaut) und Königlich Serbischer Generalkonsul, erbaut. Der klassische Villengrundtyp: ein flachgedeckter, kubischer Bau auf quadratischem Grundriss, bei dem die Innenräume um eine zentrale Diele angeordnet sind, ist hier in klarer Form durchgeführt worden. Die kreisförmige Diele war ursprünglich zweigeschossig und durch Oberlicht erhellt. Ein ursprünglich reich dekoriertes Mezzaningeschoss unter vorkragendem Flachdach, zwei Gurtgesimse und der Sandsteinsockel fassen den Baukörper zusammen, der sich an der Gartenseite durch zwei weit vorspringende Seitentrakte, die durch eine Veranda verbunden sind, öffnet. Die bossierte Quaderung an Gebäude- und Risalitecken und strenge Fensterrahmungen vor der gelben Ziegelfassade geben dem schlichten Villenbau an der Ecke zur Wächterstraße seine festgefügte Form. Nachdem die Villa als jüdischer Besitz 1935 zwangsversteigert worden war, wurde das Innere durch Wohnungsteilung verändert.

Einfriedung nach historischem Vorbild rekonstruiert, an der Ecke Wächterstraße/Beethovenstraße Sandsteinmauer mit Aussichtsplatz ("Neugierde"), einzelne Altbäume (Garten modern überprägt). Durch die Bewohner der Villa Schreiber und der benachbarten Villa Sieskind (Wächterstraße 15) wurde die Gartenanlage auf der angeschlossenen Parzelle (Flurstück 3105/2) gemeinschaftlich genutzt.

LfD/ergänzt 2013

Datierung	1891-1892, bez. 1892 (Villa); 1892 (Einfriedung)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295602 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedungsmauer und Garten



Fotonummer	**F 09295602 E**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedung und Villengarten



Fotonummer	**F 09295602 P**
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedung und Villengarten



Fotonummer	**F 09295602 Q**
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedung und Villengarten



Fotonummer	**F 09295602 R**
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedung und Villengarten

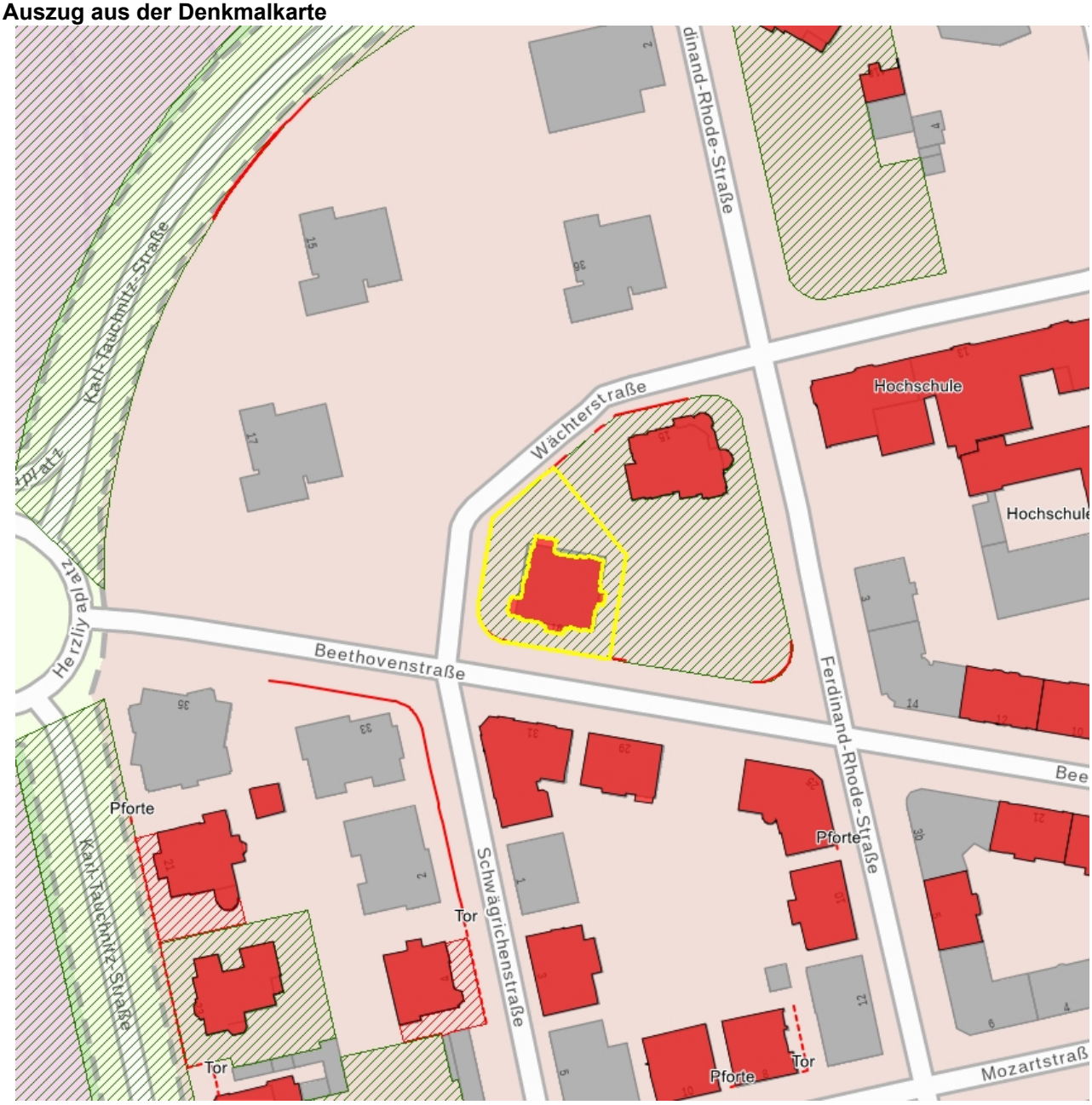


Fotonummer	**F 09295602 S**
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedung und Villengarten



Fotonummer	**F 09295602 T**
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa, mit Einfriedung und Villengarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.